



## **Liebe Leserinnen und Leser,**

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Jahresbericht und möchten Ihnen hiermit einen Überblick über die Arbeit der Beratungsstelle Rheine geben.

Die Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle bietet Ratsuchenden ein multiprofessionelles Beratungsangebot für Einzelne, Paare und Familien mit erwachsenen Kinder in akuten und chronischen Lebenskrisen an.

Wir leben bereits im dritten Pandemiejahr. Hinzu kommen aktuell die neuen Unsicherheiten und Ängste, die die weltpolitischen Veränderungen auslösen. Die Sehnsucht nach Frieden auf der Welt, in Europa und in jedem einzelnen wird immer drängender. In dieser Situation ist es uns als psychologischem Fachdienst des Bistums besonders wichtig, neben Telefon- und Videoberatungen auch durchgängig Beratungsgespräche in Präsenz durchzuführen.

Neben den kontinuierlichen Beratungsgesprächen mit Einzelpersonen und Paaren laufen inzwischen die bewährten Gruppenangebote für Menschen nach einer Trennung, die familiensystemischen Aufstellungsnachmittage und die Kommunikations-Kompetenztrainings für Paare unter Beachtung der jeweils geltenden Hygiene-Regeln wieder neu an.

Wir danken der Stadt Rheine, dem Kreis Steinfurt und dem Land NRW für die finanzielle Förderung. Wir danken ebenfalls unseren Kooperationspartnern für die konstruktive Zusammenarbeit und den Ratsuchenden für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die vielfache positive Resonanz.

Für das Team der Beratungsstelle Rheine



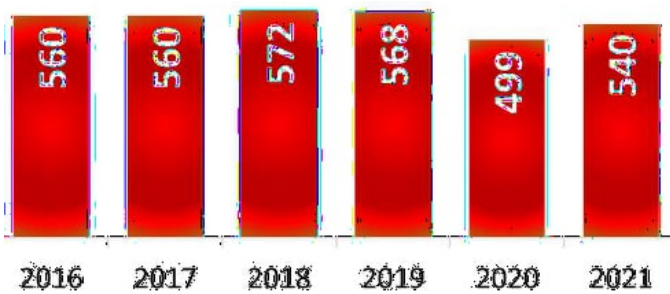
Dorothee Valk



Birgit Brickwede (Sekretärin), Elke Diercks, Heike Hövels, Dorothee Valk (Stellenleiterin), Ulrich Pago, Alexandra Klima, Ines Plien, Anne Frische

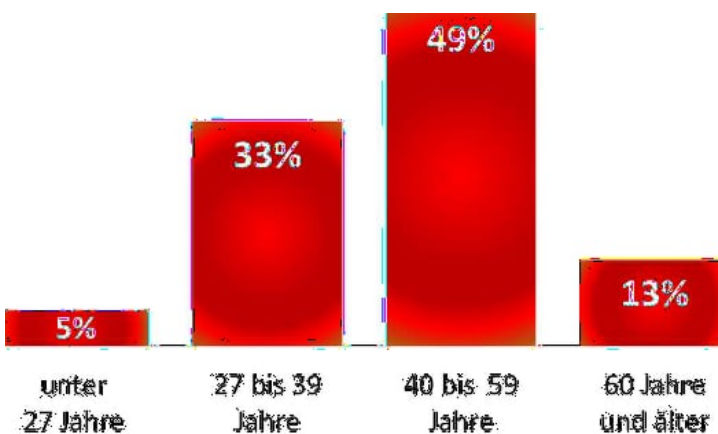
## Statistische Daten 2021 aus der Beratungsstelle Rheine

### Anzahl der Ratsuchenden seit 2016



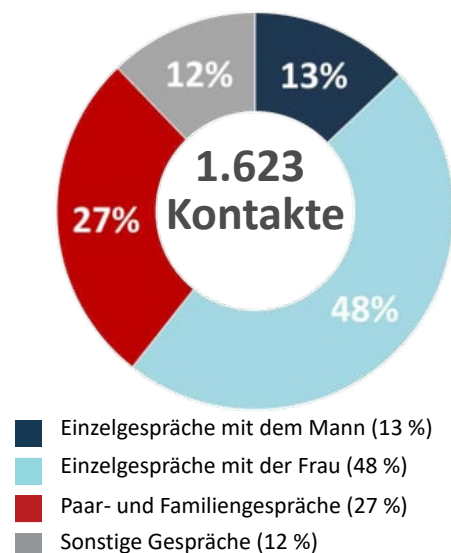
### Alter der Ratsuchenden (m/w/d)

**540 Ratsuchende**



### Aufteilung der Beratungskontakte

Im Jahr 2021 haben 219 Telefonberatungen und 8 Videoberatungen stattgefunden.



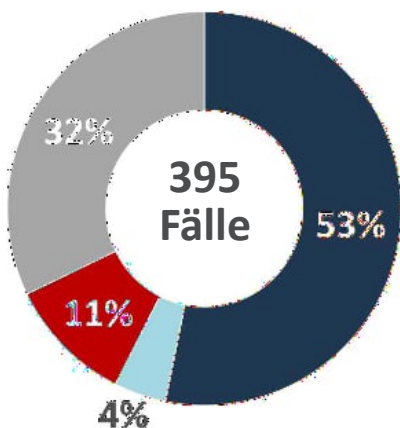
## Kurz und knapp

- 540 Ratsuchende, davon 337 Frauen und 203 Männer
- 1623 Beratungskontakte
- 57 % aller Fälle fallen unter das SGB VIII (§17).
- 308 minderjährige Kinder konnten von der Beratung der Eltern profitieren.
- Die meisten Ratsuchenden waren zwischen 30 und 60 Jahre alt (78 %). 51 Ratsuchende (9,4 %) waren im Alter zwischen 18 und 30 Jahren.
- Ein erster Beratungskontakt fand in der Hälfte aller Fälle innerhalb von 4 Wochen statt (48 %).

## Problemgebiete (Mehrfachnennungen möglich)

Personenbezogene Themen		Partnerschaftsbezogene Themen	
Selbstwertproblematik   Kränkungen	54%	Kommunikation   Interaktion	46%
Kritische Lebensereignisse   Verluste	50%	Beziehung und Herkunftsfamilie	40%
Stimmung (z.B. Depression)	35%	Beziehung und Paargeschichte	36%
Körperliche Erkrankungen	20%	Auseinanderleben   Kontaktmangel	30%
Traumatische Erlebnisse, z.B. Missbrauch	15%	Unterschiedliches Rollenverständnis	23%
		Partnerwahl   Partnerbindung	21%
		Sexualität	19%
Familienbezogene Themen		Gesellschaftsbezogene   soziokulturelle Themen	
Familiäres Umfeld (Eltern, Großeltern, Geschwister)	13%	Ausbildungs-   Arbeitssituation	17%
Familiäre Schwierigkeiten wegen der Kinder	11%	Wohnsituation	14%
Familiäre Schwierigkeiten nach Trennung Scheidung	10%	Finanzielle Situation	13%
Beziehungsprobleme zwischen Eltern und Kindern	9%		
Ablösungsprobleme	8%		

## Beratungsanlass



- Beratung nach § 17 SGB VIII (53 %)
- Beratung junger Erwachsener bis 27 Jahre (4 %)
- Partnerberatung ohne SGB VIII-Relevanz (11 %)
- Lebensberatung (32 %)

## Finanzierung der Beratungsstelle

Die Beratungsarbeit wird zum überwiegenden Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Stadt Rheine	15 %
Kreis Steinfurt	12 %
Land Nordrhein-Westfalen	4 %
Bistum Münster	69 %
	100 %

## Die Beratungsstelle bietet an

- Paarberatung bei Schwierigkeiten, Krisen und Trennung
- Einzelberatung in Lebenskrisen und Problemsituationen
- Training zur Kommunikationskompetenz
- Traumaberatung
- Familien- und Systemaufstellungen
- Sexualberatung
- Sprechstunden in Familienzentren

Die Beratung ist offen für alle Erwachsenen, unabhängig von Familienstand, Religionszugehörigkeit, Nationalität und sexueller Orientierung.  
Alle Mitarbeitenden unterliegen der gesetzlich geregelten Schweigepflicht.



### Kontakt

Ehe-, Familien- und Lebensberatung  
Beratungsstelle Rheine  
Herrenschreiberstr. 17  
48431 Rheine  
Fon 05971 96890  
efl-rheine@bistum-muenster.de